



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

A 81 und A 7 - Hitzebedingte - Geschwindigkeitsbeschränkungen im Regierungsbezirk Stuttgart ab Dienstag, 24. Juli 2018, 10 Uhr, bis voraussichtlich Sonntag, 29. Juli 2018

23.07.2018

Länger anhaltende hohe Temperaturen führen in Fahrbahndecken zu Druckspannungen, die bei älteren Betonfahrbahnen zu Aufplatzungen oder Aufwölbungen, sogenannten „Blow-up's“, führen können. Diese treten meist lokal begrenzt auf und sind nicht vorhersehbar.

Im Regierungsbezirk Stuttgart wurden in den letzten Jahren gefährdete Streckenabschnitte mit Betonfahrbahnen sukzessive erneuert oder durch sogenannte Entlastungsstreifen entspannt. Die verbleibenden hitzegefährdeten Strecken an der A7 und der A81 im Bezirk des Regierungspräsidiums Stuttgart werden in diesem Jahr und bis zum Frühjahr 2019 ebenfalls entlastet, damit möglichst bald keine hitzebedingten Geschwindigkeitsbeschränkungen mehr erforderlich sind.

Zur Entspannung wurden bereits auf einer Länge von insgesamt rund 80 Kilometern im Abstand von jeweils 400 Metern Entlastungsstreifen eingebaut. Auch im laufenden Jahr werden mehrere Fahrbahndeckenerneuerungen ausgeführt, bei denen gefährdete Betonfahrbahnen komplett erneuert werden.

Aufgrund der aktuellen Wetterentwicklung mit hochsommerlichen Temperaturen über 30 Grad wird ab Dienstag, 24. Juli 2018, 10 Uhr, bis voraussichtlich Sonntag, 29. Juli 2018, hitzebedingt eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 80 km/h in folgenden Abschnitten angeordnet:

A81

- Teilabschnitt zwischen Autobahnkreuz Weinsberg und Jagsttalbrücke Widdern in beiden Fahrtrichtungen auf rund 21 Kilometern
- auf rund 13 Kilometern im Bereich der Anschlussstellen Boxberg und Osterburken in Fahrtrichtung Norden

A7

- Zwischen Ulm und dem Kreuz Feuchtwangen in beiden Fahrtrichtungen auf rund 10 Kilometern nördlich der AS Dinkelsbühl/ Fichtenau
- Ein rund 3 Kilometer langer Abschnitt südlich der AS Westhausen wird derzeit noch beobachtet. Hier wird voraussichtlich ab Donnerstag, 26. Juli, bis voraussichtlich Sonntag, 29. Juli 2018, eine Geschwindigkeitsbegrenzung angeordnet.

Maßnahmen zur Geschwindigkeitsbeschränkung werden ergriffen, wenn die prognostizierten Tageshöchsttemperaturen an zwei aufeinanderfolgenden Tagen die folgenden Werte erreichen bzw. überschreiten:

bis 31.07.: 30°C

01.08. bis 20.08.: 33°C

21.08. bis 31.08.: 35°C

ab 01.09.: 38°C.

Die Geschwindigkeitsbeschränkung von 80 km/h dient dem Schutz der Verkehrsteilnehmer vor plötzlich auftretenden „blow ups“ (Aufplatzungen) an älteren Betonfahrbahnen, die bei großer Hitze auftreten können und deren lokales Auftreten nicht vorhersagbar ist.

Die Geschwindigkeitsbeschränkungen gelten jeweils von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Die Beschränkung auf 80 km/h wird wieder deaktiviert, sobald die prognostizierte Tageshöchsttemperatur unter den geltenden Grenzwert sinkt.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Hintergrundinformationen

Zur Entspannung der Betonfahrbahnen wird jeweils nach 400 m Streckenlänge ein so genannter Entlastungsstreifen eingebaut. Hierbei wird eine Reihe von Betonplatten über die gesamte Fahrbahnbreite ausgebaut. Die Länge der Betonplatten beträgt 5 Meter. Dieser 5 Meter breite Streifen quer über die Autobahn wird mit bituminösem Material verfüllt, es wird zunächst eine Asphalttragschicht und darüber eine Asphaltdeckschicht eingebaut.

Diese Arbeiten werden zur Verringerung der Verkehrsbeeinträchtigungen überwiegend nachts ausgeführt. Um auch während dieser Zeit eine einstreifige Verkehrsführung aufrechterhalten zu können, müssen diese Arbeiten in zwei Nächte aufgeteilt werden. In einer Nacht wird auf einer Hälfte der Fahrbahn gearbeitet und auf der anderen kann gefahren werden, in der Folgenacht wird die andere Hälfte bearbeitet.

Im Bereich der A7 wurden bereits auf einer Strecke von rund 29 km (Agnesburgtunnel bis Virngrundtunnel 20 km sowie im Bereich AS Niederstotzingen 9 km) Entlastungsstreifen angelegt. 2018 wird eine Fahrbahndeckenerneuerung auf rund 4 km bei Dinkelsbühl durchgeführt.

Im Bereich der A81 wurden zwischen Boxberg und der Jagsttalbrücke Widdern in Fahrtrichtung Süden auf einer Strecke von rund 20 km und nördlich der Jagsttalbrücke Widdern in Fahrtrichtung Norden auf rund 7 km Entlastungsstreifen eingebaut. 2018 folgt südlich von Boxberg eine Fahrbahndeckenerneuerung auf rund 6 km in Fahrtrichtung Norden. Außerdem werden 2018 südlich der Jagsttalbrücke Widdern in beiden Fahrtrichtungen auf einer Länge von rund 6 km Entlastungsstreifen eingebaut. Das verbleibende Teilstück zwischen Möckmühl und dem Autobahnkreuz Weinsberg wird bis Frühjahr 2019 entlastet.

Kategorie:

Abteilung 4 Verkehr